

Wichtige Informationen zur richtigen Befüllung des Gelben Sackes

Um zukünftige Fehlbefüllungen des Gelben Sackes in der Großgemeinde Beilngries zu vermeiden, bittet die Stadt Beilngries alle Bürgerinnen und Bürger folgende Hinweise zu beachten:

Das gehört in den „Gelben Sack“:

- Verkaufsverpackungen aus Kunst- und Verbundstoffen (Joghurtbecher, Einkaufstüten, Shampooflaschen, Tetra Paks, Folienverpackungen und Verpackungstyropor usw.)
- Leere Farbeimer (z. B. von Dispersionsfarben)
- Aluminiumbeschichtete Verpackung.

In die Gelben Säcke gehören **nur** die oben genannten Verpackungsabfälle!

Das gehört nicht in den Gelben Sack:

- Gebrauchsgegenstände aus Kunststoff, z. B. Putzeimer, Spielzeug usw. (gehören zum Restmüll bzw. Sperrmüll)
- Metalldosen (gehören in die Dosencontainer)
- Spritzmittelkanister mit PAMIRA-Zeichen (gehören zur PAMIRA-Sammlung)

Die Gelben Säcke sind ausschließlich für Verkaufsverpackungen zu verwenden!

Die Säcke dürfen nicht genutzt werden für Restmüll, Altkleider, sonstige Lagerung von Utensilien, Entsorgung von Rasenschnitt usw. Die missbräuchliche Benutzung von Gelben Säcken führt regelmäßig dazu, dass das Kontingent, das für die Großgemeinde Beilngries zugeteilt wird, nicht ausreicht. Wir appellieren an alle Bürgerinnen und Bürger, die Gelben Säcke nur zum oben genannten Zweck zu verwenden.

Bei Fragen und Beschwerden wenden Sie sich bitte direkt an die kostenlose Hotline-Nummer 0800 8006333.

Außerdem können Sie gerne in der Abfallfibel des Landkreises Eichstätt, die an jedem Haushalt im Jahr 2016 verteilt wurde, nachlesen, in welche Tonne bzw. Gelber Sack die Abfälle entsorgt werden. Falls Sie diese Fibel nicht mehr besitzen sollten, steht Sie Ihnen unter folgendem Link zum Download bereit:

<https://www.beilngries.de/muellabfuhr/>

Ebenfalls liegt die Abfallfibel zur Mitnahme im Bürgerbüro der Stadt Beilngries aus.